

Reise 3202

Japan

Land der aufgehenden Sonne



„Herzlich Willkommen“ „Yokoso!“

Japan fasziniert. Uneingeschränkt. Auf allen Ebenen: Mit einer über 1000 jährigen Monarchie, einer traditionsverbundenen und doch so zukunftsgerichteten Bevölkerung, mit futuristischen Millionenmetropolen und idyllischen Stadtvierteln und einer vom Vulkanismus geprägten Natur. Ein erfahrener Japanologe führt uns in diese für uns so komplett andersartige Welt ein, zeigt uns die kulturellen Schätze Kyotos, Tokyos und Nikkos, erklärt uns Japans Geschichte in Hiroshima, erwandert mit uns die Fuji-Region und ermöglicht uns Einblicke in den japanischen Alltag.

Reiseverlauf

1.Tag: Anreise

Abflug nach Japan.

2. - 4.Tag: Kyoto

Ankunft in Osaka und Transfer ins Hotel nach Kyoto. 100 km. Drei Tage stehen uns für die Entdeckung der Stadt zur Verfügung. Die kulturelle Hauptstadt Japans verfügt über 17 UNESCO-Weltkulturstätten. Wir nutzen öffentliche Verkehrsmittel, erkunden die Stadt mit dem Rad und erwandern einen der beliebtesten Wanderwege der Japaner vor den Stadttoren Kyotos. GZ ca. 3 Stunden. Wir bestaunen die zwei wichtigsten Gärten der Stadt, Shosei-En und Ryoanji, und zwei der eindrucksvollsten Tempel, den silbernen Pavillon und den Goldenen Tempel. Vom futuristisch anmutenden Bahnhofsgebäude haben wir den besten Überblick über die ehemalige Hauptstadt des Kaiserreiches. Uns bleibt genügend Zeit, um die Gassen von Gion zu durchstreifen, wo heute noch die Häuser das Flair der mittelalterlichen Kaiserzeit bewahren, und können einige der berühmtesten Denkmäler des Landes auf eigene Faust erkunden. 3 Hotelübernachtungen in Kyoto. (3 x F)

5. - 6.Tag: Hiroshima

Das zuverlässigste, sicherste und schnellste Transportnetz Japans, die Shinkansen Züge, existieren inzwischen seit mehr als 40 Jahren. In nur 2 Stunden bewältigen sie die Strecke von Kyoto nach Hiroshima. 400 km. In Hiroshima besuchen wir die Gedenkstätten, die an die Atomexplosion von 1945 erinnern. Ein Ausflug mit der Fähre auf die vorgelagerte Insel

Miyajima bringt uns eine weitere UNESCO-Weltkulturstätte näher - den shintoistischen Schrein Itsukushima. 2 Hotelübernachtungen in Hiroshima. (2 x F)

7.Tag: Fuji

Per Shinkansen und Bus gelangen wir zum Kawaguchi See, einem der fünf Seen vulkanischen Ursprungs, die den heiligen Fuji umsäumen. Hotelübernachtung in Kawaguchiko. 800 km. (F)

8.Tag: Fuji - Tokyo

Morgens wandern wir durch das Hügelgebiet des Saiko-Sees. GZ ca. 3 Stunden. Dann geht es weiter mit dem Bus nach Tokyo. 4 Hotelübernachtungen in Tokyo. 150 km. (F)

9. - 10.Tag: Tokyo

Die lebendigste und am jüngsten wirkende 14-Millionen-Einwohner-Metropole: Zwei Tage stehen uns zur Verfügung, um die Stadt zu entdecken. Wir besuchen den Meiji-Schrein und das Erdbebenzentrum, wo innovative Lösungen für Erdbeben interaktiv präsentiert werden. Die Bootsfahrt auf dem Sumida-Fluss zeigt uns die beeindruckende Skyline der Stadt vom Wasser aus. Wir haben viel Zeit zur freien Verfügung für fakultative Aktivitäten: Für einen Besuch des berühmten Fischmarktes mit anschließendem Sushifrühstück, Einkäufe im Ginza-Viertel, wo Modetrends kreiert werden oder für den Besuch eines traditionellen japanischen öffentlichen Bades. (2 x F)

11.Tag: Nikko

Nikko ist die seit dem 8. Jh. sowohl für den Shintoismus als auch für den Buddhismus heilige Stadt. Wir können den Toshogu-Schrein besuchen, der bezeichnend für Nikko ist, denn hier findet man typische Merkmale beider Glaubensrichtungen. 260 km.

12.Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug, Ankunft am selben Tag.

Besteigung des Fuji (Termin 09.07.)

7. Tag:

Mit dem Shinkansen fahren wir nach Shin Fuji und weiter per Bus zur 5. Station auf ca. 2.400 m. Hier beginnt unser Aufstieg (2-3 Wanderstiefel), der uns bis auf eine Höhe von ca. 3.000 m führt. Übernachtung in einer einfachen Berghütte (Schlafalager).

8. Tag:

Nach Mitternacht beginnt der Aufstieg zum Kraterrand des Fuji. Zum Sonnenaufgang stehen wir auf dem Gipfel auf 3.776 m und genießen den Ausblick. Wir steigen ab zur 5. Station und fahren weiter nach Tokyo.

Ihre Reise von A-Z:

Ausrüstungsliste

- Reisepass, Flugticket, Zahlungsmittel
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Tagesrucksack (ca. 25l Volumen)
- Kleine/r Rucksack/Umhängetasche für Tage ohne Hauptgepäck
- Gut eingelaufenes, leichtes Schuhwerk
- Legere Kleidung (auch warme Kleidungsstücke)
- Leichter Regenschutz
- Reiseapotheke, persönliche Medikamente
- Sonnenschutz
- Fotoausrüstung, Filme

Ausrüstungsliste zusätzlich zur Fuji-Besteigung (Sommertermine)

- Rucksack für 1 Übernachtung (ca. 30l Volumen), man kommt nicht ans Hauptgepäck
- Gut eingelaufene feste Wanderschuhe
- Windbreaker-Jacke
- Regenschutz
- Warme Fleecejacke
- evtl. eine Mütze
- evtl. Trekkingstöcke
- Taschen- bzw. Stirnlampe empfehlenswert
- Unterschenkelgamaschen wegen des feinkörnigen Gerölls beim Abstieg empfehlenswert

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.urlaubs-checkliste.de

Kleinere Ausrüstungsgegenstände wie Taschenmesser, Stirn- und Taschenlampe, Reisewecker und den guten Wikinger-Wanderrucksack erhalten Sie zu günstigen Preisen im Wikinger-Shop unter <http://www.wikinger-reisen.de/service/shop.php>

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport finden Sie bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner **Globetrotter Ausrüstung** www.globetrotter.de

Besonderheiten der Reise

Da es im Unterschied zu ICE-Zügen in Deutschland bei Fahrten mit dem Shinkansen-Superexpress nicht üblich ist, großes Reisegepäck mitzuführen, wird ihr Reisegepäck am 5. Tag von Kyoto separat nach Hiroshima transportiert, wo Sie es am 6. Tag nach Ankunft in Empfang nehmen. Für die erste Übernachtung in Hiroshima steht Ihnen Ihr Koffer somit nicht zur Verfügung. Auch für die Übernachtung im Fuji-Hakone Nationalpark am 7. Tag steht Ihnen das Hauptgepäck nicht zur Verfügung. Für diese Tage empfiehlt sich ein praktisches Handgepäckstück (kleiner Rucksack oder kleine Reiseumhängetasche) mit Badeutensilien, Wechselwäsche, Regenschirm und evtl. wärmerer Kleidung.

Obwohl Japan ein hochentwickeltes Industrieland ist, haben die alten Traditionen bei den Umgangsformen noch eine große Bedeutung. Die Begrüßung erfolgt nicht per Handschlag, sondern mittels einer Verneigung. In der Öffentlichkeit gilt es, stets ruhig und höflich zu bleiben, Sie würden sonst das Gesicht verlieren. Bevor Sie ein japanisches Haus oder einen Tempel betreten, ziehen Sie bitte die Schuhe aus. Beim Essen zusammen mit Japanern beginnen Sie mit dem Essen, sonst rührt niemand etwas an. Stecken Sie die Stäbchen niemals in die Reisschüssel, das macht man nur auf Beerdigungen.

Das Feilschen um Preise ist in Japan nicht üblich, weil sich die Japaner dadurch beleidigt fühlen. Zählen Sie Wechselgeld nicht vor den Augen des Verkäufers nach, auch das ist beschämend. Keine Sorge - Japaner sind äußerst korrekt.

Leichte Stadtwanderungen durch pulsierende Stadtviertel und herrliche Tempelgärten lassen uns in Ruhe genießen. Ganz nebenbei ermöglicht uns diese Art zu reisen den direkten Kontakt mit den gastfreundlichen, aber zurückhaltenden Japanern. Die Fußstrecken liegen an vielen Tagen bei ca. 5 - 8 km. Das bedeutet nach unserer Erfahrung bei Spaziergängen in Tempelgärten, Parks etc. keine außerordentliche Belastung. Vorsicht! In Japan herrscht Linksverkehr. Beachten Sie auch beim Überqueren der Straße, dass an Fußgängerüberwegen (Zebrastreifen) ohne Ampel Autos Vorfahrt haben. Radfahrer sind auf den Gehwegen erlaubt.

An vielen Tagen bietet Ihnen Ihr Reiseleiter ein außergewöhnliches, aber auch anstrengendes Programm. Unsere Tagesprogramme starten früh, da Klöster, Tempel und Zen-Gärten am Nachmittag früh schließen.

Devisen- und Zollbestimmungen

Keine Beschränkungen für die Ein- oder Ausfuhr von Landes- und Fremdwährungen. Beträge ab einem Gegenwert von 1.000.000 ¥ müssen deklariert werden. Gegenstände des persönlichen Bedarfs können zollfrei eingeführt werden, darüber hinaus 3 Flaschen á 0,75 l alkoholische Getränke, 100 Zigarren bzw. 400 Zigaretten oder 500g Tabak und Geschenke im Wert bis zu 200.000 ¥. Bei Überschreiten der Freimengen und bei unbegleitetem Gepäck ist eine schriftliche Einfuhrklärung notwendig. Verboten ist die Einfuhr von Frischprodukten (Fleisch, Obst, Gemüse, etc.).

Einreisebestimmungen

Als deutscher Staatsbürger benötigen Sie für die Einreise nach Japan bis zu einem Aufenthalt von 90 Tagen als Tourist kein Visum. Zur Einreise genügt bei einem Aufenthalt bis zu 3 Monaten ein noch mindestens 6 Monate gültiger Reisepass, wenn Sie als Tourist unterwegs sind. Seit November 2007 werden von allen nach Japan einreisenden Personen digitale Fingerabdrücke genommen und elektronisch gespeichert, zusätzlich wird ein Foto gemacht. Bitte beachten Sie, dass Ihnen die Einreise verweigert wird, falls Sie sich dieser Vorgehensweise verweigern.

Das System der vorab erfassten Passagierdaten, Advanced Passenger Information System (Apis) genannt, verlangt die Registrierung der folgenden personenbezogenen Daten der Passagiere durch die transportierende Fluggesellschaft: Name, Vorname, Geburtsdatum, Nationalität, Passnummer, Land des Wohnsitzes, Destination, Art des Reisedokuments und Geschlecht. Die Daten werden beim Check-in erfasst.

Wenn Sie nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, gelten für Sie eventuell abweichende Einreisebestimmungen. Erkundigen Sie sich deshalb bitte rechtzeitig bei der zuständigen Botschaft in Ihrem Heimatland nach den aktuellen Einreisebestimmungen, Antragsformalitäten und Gebühren.

Feiertage 2012

- 01. Januar: Neujahr
- 9. Januar: Tag der Erwachsenen
- 11. Februar: Tag der Staatsgründung
- 29. April: Tag des Grüns
- 03. Mai: Verfassungstag
- 05. Mai: Tag des Kindes
- 16. Juli: Tag der Marine
- 17. September: Ehrebetung vor dem Alter
- 8. Oktober: Tag der Gesundheit und des Sports
- 03. November: Tag der Kultur
- 23. November: Tag der Arbeit und Erntedankfest
- 23. Dezember: Geburtstag des Kaisers

Geld und Kreditkarten

Die Währungseinheit in Japan ist der Japanische Yen (JPY, ¥). Tipp: Von der Mitnahme von Reiseschecks ist generell abzuraten, da diese nur bedingt eingelöst werden können. Bereits vor Abreise in Deutschland bzw. nach Ankunft am Flughafen Narita empfehlen wir Ihnen bereits, einen Betrag für die ersten Tage in Japan zu wechseln. Bitte orientieren Sie sich hierzu an den unter Punkt „Nebenkosten“ genannten Kosten. Das Wechseln von Bargeld in Euro oder US\$ ist meist umständlich und langwierig (eingeschränkte Öffnungszeiten Mo-Fr 9.00 - 15.00 Uhr). Hierbei muss immer der Reisepass vorgelegt werden. In einigen Hotels ist der Wechsel von Euro und US\$ möglich. Der Wechselkurs ist nur geringfügig ungünstiger als beim Wechseln in Banken. Kreditkarten (American Express, Visa, Eurocard) sind allgemein weniger verbreitet als bei uns und werden vor allem von exklusiven Restaurants und Geschäften akzeptiert. Ansonsten ist Japan eher „Bargeld-Land“. Die Nebenkosten in unseren Hotels können jedoch mit gängigen Kreditkarten bezahlt werden. Das Abheben von Bargeld mit Kreditkarte oder auch der EC-Maestro-Karte und PIN ist neuerdings bei Postämtern, an einigen Cash-Corthern, sowie an den Geldautomaten der 7-Eleven Stores möglich.

Wechselkurs (Stand November 2011)

1 € = 104,04 JPY

Sperrung von EC- oder Kreditkarten

Unter folgenden Telefonnummern können Sie den Verlust Ihrer Kreditkarte melden und Ihre Karte sperren lassen:

	Innerhalb Deutschlands	Im Ausland
EC-Karte	01805 - 021021	+491805 - 021021
Mastercard	0800 - 8191040 (R-Gespräch)	+16367227111
Visa-Card	0800 - 8118440 (R-Gespräch)	+14105819994
American Express	069 - 97971000	+4969 - 97971000
Diners Club	01805 - 070704	+491805 - 070704
Postbank Card	0180 - 3040700	+4969 - 47867684

(ohne Gewähr, Stand Oktober 2009)

Gepäck

Für die Linienflüge haben Sie 20 kg Freigepäck plus Handgepäck. Japaner reisen in öffentlichen Verkehrsmitteln mit wenig Gepäck. Bewährt haben sich, in kleinerer Größe auch als Handgepäckstück, die praktischen (hochformatigen) Rollenkoffer aus strapazierfähigem Stoff. Ebenso empfiehlt sich eine kleine praktische Reisetasche oder ein kleiner Rucksack. Im Reisepreis ist der Transport von einem Gepäckstück eingeschlossen. Ein zusätzliches Gepäckstück können Sie gegen eine Zahlung der Transportgebühr in Höhe von Yen 2.000,- (ca. 18 EUR) transportieren lassen. Ihr Gepäckstück sollte verschließbar und mit einem gut beschrifteten Kofferranhänger versehen sein.

Gesundheitsbestimmungen

Zurzeit sind keine Impfungen vorgeschrieben. Überprüfen Sie jedoch Ihren Tetanus-, Diphtherie- und Polio-Impfschutz und lassen ihn gegebenenfalls auffrischen. Individuelle Auskünfte erhalten Sie bei Ihrem Hausarzt. Das Leitungswasser können Sie in Japan überall trinken, die Restaurantküchen sind sauberer als in Europa. Auf Grund der sehr hohen Arzt- und Krankenhauskosten im Falle einer Behandlung empfehlen wir Ihnen dringend den Abschluss einer geeigneten Auslandsrankenversicherung (siehe hierzu auch Abschnitt „Versicherungen“).

Klima

Das Klima in Japan ist geprägt durch seine Lage zwischen dem Kontinent Asien und dem Pazifik. Mit Ausnahme von Hokkaido und dem subtropisch geprägten Okinawa herrschen gemäßigte Klimaverhältnisse mit ganzjährigen Niederschlägen. Man unterscheidet, wie in Mitteleuropa, vier Jahreszeiten: Der Winter ab Mitte Dezember wird im Norden von kalten sibirischen Luftmassen beeinflusst und zeigt sich oft sonnig, Richtung Süden wird es gemäßigter. Das Frühjahr beginnt ab Mitte Februar, die Temperaturen steigen bis Ende Mai auf für uns sommerliche Verhältnisse. Ab Ende Mai fängt die Hauptregenzeit an, die an das tropische Monsunklima des Südens gekoppelt ist. Sie setzt von Süden her ein und ist dort auch intensiver. Mitte Juli ist das Ende der Regenzeit erreicht, es wird vielfach sonnig und teilweise drückend heiß. Der Oktober ist der typische Herbstmonat.

Tokio	Ja	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Tagestemp. °C	9	10	12	18	23	24	29	30	22	21	17	12
Nachttemp. °C	1	1	3	8	12	17	21	22	20	14	7	2
Niederschl. mm/Monat	45	60	100	125	138	186	127	148	180	165	90	46

Osaka	Ja	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Tagestemp. °C	8	9	12	18	23	27	31	32	28	22	17	11
Nachttemp. °C	0	1	3	8	13	18	23	23	19	13	7	3
Niederschl. mm/Monat	46	61	99	137	140	204	157	95	217	110	65	35

Zusatz zur Fujibesteigung (Sommertermine):

In Höhenlagen über 3.000 m kann es auch im Sommer empfindlich kalt und windig sein. Am Gipfel des Fuji kann die Temperatur bei Sonnenaufgang bei ca. 2 bis 3 Grad Celsius liegen.

Nebenkosten

Die Nebenkosten in Japan sind z.T. erheblich höher als in anderen asiatischen Ländern. Ihre Reise beinhaltet die unter dem Punkt „Verpflegung“ genannten Verpflegungsleistungen (siehe Punkt Verpflegung). Für zusätzliche Mahlzeiten und Getränke können Sie mit ca. 40 - 50 Euro pro Tag rechnen. Für ein Essen in Hotelrestaurants oder gehobenen japanischen Restaurants reicht dieses Tagesbudget jedoch nicht. Hier müssen Sie allein für ein Abendessen mit rund 40 bis 50 Euro pro Person rechnen. Bitte planen Sie darüber hinaus einen angemessenen Betrag für persönliche Einkäufe ein. Trinkgelder sind in Japan unüblich. Bedienung im Restaurant, Gepäckträger, Zimmermädchen und Taxifahrer erwarten kein Trinkgeld. In Japan verstehen sich alle ausgezeichneten Preise gewöhnlich zuzüglich einer Verkaufssteuer von 5% bzw. bei höheren Beträgen 8%. Viele Geschäfte, z. B. für exklusive Geschenkartikel, erstatten ausländischen Besuchern gegen Vorlage des Reisepasses diese Steuer.

Post

Japanische Briefkästen sind rot. Postämter haben in der Regel von Montag bis Freitag zwischen 9 und 17 Uhr geöffnet, größere Büros auch länger und am Wochenende. Briefe nach Europa kosten ca. 120 Yen, Postkarten 70 Yen.

Sprache

Amtssprache in Japan ist Japanisch, dessen Ursprung bis heute nicht ganz geklärt ist. Es hat mit dem Chinesischen, trotz der Ähnlichkeit in der Schrift, nichts zu tun. Die Verständigung ist nicht ganz einfach, da insbesondere die ältere Generation so gut wie keine Fremdsprachenkenntnisse hat. Englisch versteht meist das Personal in größeren Hotels sowie die Fremdenführer. Ihre Japanisch sprechende Wikinger-Studienreiseleitung hilft Ihnen bei Verständigungsschwierigkeiten gerne weiter.

Strom

Die Stromspannung beträgt 100 Volt Wechselstrom. Für die Flachsteckdosen mit zwei Öffnungen benötigen Sie einen Adapter, den Sie bereits zu Hause besorgen können.

Telefon

Internationale Gespräche sind von besonderen öffentlichen Telefonen, sogenannten IC-Telefonen mit IC-Telefonkarten möglich. Sie erhalten diese Telefonkarten in vielen unserer Hotels, an allen 24-Stunden-Supermärkten sowie oftmals auch am Automaten in den Telefonzellen. International Direct Dial (IDD) Gespräche nach Deutschland können Sie mit der Vorwahl 00149 (gelegentlich auch 001 010 49) von Ihrem Hotelzimmer vornehmen.

Von 23:00 bis 08:00 Uhr (Ortszeit Japan) zum Discount Tarif (ca. 5 Euro für 3 Minuten), von 19:00 bis 23:00 Uhr werktags und von 08:00 bis 23:00 Uhr am Wochenende zum Economy Tarif (ca. 6 Euro für 3 Minuten). Die Hotels berechnen zusätzlich lediglich eine geringe Service Gebühr.

Wegen der unterschiedlichen Standards (kein UMTS) besteht in Japan keine Mobilfunckerreichbarkeit der Anbieter T-Mobile, Vodafone, O2 und E-Plus.

Transport

Mit den schnellen und komfortablen öffentlichen Verkehrsmitteln entdecken wir die überragenden Sehenswürdigkeiten. Wir reisen im pfeilschnellen Shinkansen-Express über Land, mit U-Bahn und öffentlichem Bus erleben wir die Städte. Die Tokyoter U-Bahn ist perfekt und übersichtlich organisiert. Sich nach dem Fahrplan zu richten, ist überflüssig, denn die Bahnen verkehren tagsüber im 2-Minuten-Takt. Von den weltbekannten Fotos, auf denen Männer mit weißen Handschuhen die Menschenmassen in hoffnungslos überfüllte Wagen drücken, sollten Sie sich nicht abschrecken lassen. Dieses Gedränge ereignet sich nur zur morgendlichen und abendlichen Rushhour auf wenigen Umsteigebahnhöfen. Ihr Reiseleiter wird das Programm jedoch "antizyklisch" planen, um die Rushhour möglichst zu meiden.

Vor Ort erhalten Sie von Ihrer Reiseleitung das Netzticket der Japanischen Eisenbahn (Japan Rail Pass) für die lt. Reiseverlauf benötigten Transfers ausgehändigt. Der Japan Rail Pass wird von Japan Railways nur für Touristen mit einer befristeten Aufenthaltserlaubnis von 90 Tagen ausgestellt. Bei Verlust erfolgt kein Ersatz. Für die Fahrt mit dem Superexpress Shinkansen werden nach Möglichkeit Plätze im 2. Klasse Nichtraucher-Großraumwagen reserviert.

Tropeninstitute:

Institut für Tropenmedizin
Spandauer Damm 130, 14050 Berlin
Tel.: 030/301166, Fax: 030/30116888

Institut für med. Parasitologie der Universität
Sigmund-Freud-Str. 25, 53127 Bonn
Tel.: 0228/28715673, Fax:0228/28719573

Institut für Tropenmedizin
Städtisches Klinikum Dresden-Friedrichstadt
Friedrichstr. 39, 01067 Dresden
Tel.: 0351/4803805

Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin
Bernhard-Nocht-Str. 74, 20359 Hamburg
Tel.: 040/428180, Fax: 040/42818400

Institut für Tropenhygiene und öffentliches Gesundheitswesen
der Universität Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 324, 69120 Heidelberg
Tel.: 06221/562905, Fax: 06221/565948

Universitätsklinikum für Infektions-und Tropenmedizin Leipzig
Liebigstr. 20, 04103 Leipzig
Tel.: 0341/9724971, Fax: 0341/9724979

Abteilung für Infektions-und Tropenmedizin
der Universität München
Leopoldstr. 5, 80802 München
Tel.: 089/21803517, Fax: 089/336038

Abteilung für Tropenmedizin und Infektionskrankheiten
Ernst-Heydemann-Str. 6, 18057 Rostock
Tel.: 0381/4947511, Fax: 0381/4947509

Institut für Tropenmedizin
Universitätsklinikum Tübingen

Wilhelmstr. 27, 72074 Tübingen
Tel.: 07071/2982365

Sektion Infektiologie und Klinische Immunologie
Albert-Einstein-Allee 23, 89081 Ulm
Tel.: 0731/5000

Missionsärztliche Klinik
Salvatorstr. 7, 97067 Würzburg
Tel.: 0931/7912822, Fax: 0931/7912826

Im Internet finden Sie Informationen und weitere Adressen zur
Tropenmedizin u.a. auf folgenden Seiten: [www.tropinst.med.uni-
muenchen.de](http://www.tropinst.med.uni-muenchen.de); www.tropenmedizin.net; www.fit-for-travel.de – Stand:
Juni 2011

Unterbringung

Alle Übernachtungen erfolgen in Mittelklassehotels in Doppelzimmern mit DU/WC.

Die Übernachtung in der Berghütte während der Fuji-Besteigung (nur Sommertermin) erfolgt in einem großen, einfachen Schlafsaal für die gesamte Gruppe (keine Trennung). Schlafsäcke werden gestellt.

Hinweis: Bei den von uns ausgeschriebenene Hotelklassifizierungen handelt es sich immer um die Angabe der Landeskategorie des jeweiligen Reiselandes. Diese entspricht nicht unbedingt den in Deutschland ausgeschriebenene Hotelkategorien.

	Ort	Ort
1	Kyoto	Hearton/Karasuma/ Aranvert Hotel
2	Kyoto	Hearton/Karasuma/ Aranvert Hotel
3	Kyoto	Hearton/Karasuma/ Aranvert Hotel
4	Hiroshima	Sunroute Hiroshima Hotel
5	Hiroshima	Sunroute Hiroshima Hotel
6	Kawaguchiko	Tominoko Hotel
7	Tokyo	Blue Wave Inn
8	Tokyo	Blue Wave Inn
9	Tokyo	Blue Wave Inn

Bitte beachten Sie, dass dies eine vorläufige Liste ist. Es kann zu kurzfristigen Änderungen kommen.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Verpflegung

Ihre Reise beinhaltet 9 x Frühstück. Ihre Reiseleitung wird an verschiedenen Abenden ein gemeinsames Essen in einem typischen Izakaya-Restaurant (legeres Restaurant) arrangieren. Lassen Sie sich von der gesunden Küche Japans überraschen: frische, der Jahreszeit entsprechende Zutaten, abwechslungsreiches Gemüse, wenig Fleisch und Fett, dafür viel Fisch und Meeresfrüchte. Grundnahrungsmittel sind Reis und Sojabohnen. Dem Gourmet gefällt, dass der Eigengeschmack der Speisen erhalten bleibt, und Gewürze und Soßen erst während des Essens beigemischt werden. Hinzu kommen vielerlei Wildgemüse wie Farne und Bambussprossen, Lotos- und andere Wurzeln, sowie Algen, Tang und Pilze.

Wie in der vom Zen beeinflussten Kunst ergänzen sich in der japanischen Küche Schlichtheit und Raffinesse perfekt. Zu einem schön servierten Essen gehört die stilvolle Umgebung: Man kniet auf dem Sitzkissen vor dem Lacktischchen, und wenn es irgend möglich ist, schweift der Blick über ein Gärtchen, ein Bäumchen, einen kleinen Teich. Alles fügt sich zu einem Gesamtkunstwerk zusammen. Preiswert und abwechslungsreich ist die Nudelküche Japans. Soba-Nudeln aus Buchweizenmehl serviert man in feiner Brühe mit Gemüse, Garnelen oder Fisch- und Fleischstückchen. Udon und Ramen, Weizenmehlnudeln werden wie Soba in zahlreichen Kombinationen zubereitet. Japanische Esskultur bedeutet auch, nicht eine große Portion vor sich zu haben, sondern viele leckere, kleine Speisen nacheinander langsam zu genießen. Selbstverständlich wird in Japan mit Stäbchen gegessen. Grüner Tee begleitet jedes Essen. Der traditionelle Sake wird aus gedämpften Reis unter Zusatz von Hefe und Quellwasser gebraut. Das gute japanische Bier verdrängt allerdings immer mehr den Sake als populärstes Getränk. Zum Essen wird immer Leitungswasser gereicht. Japaner trinken dieses bedenkenlos. Sie werden auch überrascht sein über das reichhaltige Angebot der vielen Restaurants, nicht nur der japanischen Küche, sondern auch jeder erdenkbaren internationalen Küche. Und das zu Preisen für eine Mahlzeit von 10 - 12 Euro. Eine Bestellung aufgeben, gar kein Problem – einfach auf das gewünschte Gericht im Schaufenster deuten, denn die Restaurants stellen dort Plastikimitationen der angebotenen Speisen aus.

Versicherungen

Prüfen Sie bitte, ob Sie ausreichend versichert sind. Wir bieten Ihnen die Reiserücktrittskosten- mit Reiseabbruch-Versicherung oder das Wikinger-Schutzpaket inkl. einer Auslandskranken-Versicherung an, wahlweise mit oder ohne Selbstbehalt. Darüber hinaus ist auch der Abschluss einer Jahresversicherung oder einer Gepäckversicherung möglich.

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.wikingerreisen.de/reiseschutzpaket.php> . Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch unter der Telefonnummer 023 31 – 90 46.

Abschlussfristen: Sinnvoll ist es Ihre Versicherung direkt bei der Buchung abzuschließen. Angebote inklusive Reiserücktrittskosten-Versicherung müssen bis spätestens 30 Tage vor Reiseantritt gebucht

werden. Bei Buchung innerhalb von 30 Tagen vor Reisebeginn ist der Abschluss nur am Buchungstag oder am folgenden Werktag möglich.

Wichtige Adressen:

Deutsche Botschaft in Japan:

5-10, 4-chome Minami Azabu
Minato-ku, Tokyo 106-0047
PO Box 955, Tokyo 100
Tel. (0081-3) 57 91 77 00
Fax (0081-3) 34 73 42 43
Internet: www.germanembassy-japan.org

Japanische Botschaft in Deutschland:

Hiroshimastr. 6
10785 Berlin
Tel. (030) 21 09 40
Fax (030) 21 09 42 22
Internet: www.embjapan.de

Japanische Fremdenverkehrszentrale

Kaiserstr. 11
60311 Frankfurt
Tel. (069) 2 03 53
Fax (069) 28 42 81

Zeit

In Japan gilt die Japanische Normalzeit. Sie ist der Mitteleuropäischen Zeit (MEZ) um 8 Stunden voraus. Das bedeutet, dass während unserer Winterzeit der Zeitunterschied plus 8 Stunden beträgt, während der Sommerzeit plus 7 Stunden.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt einen angenehmen Aufenthalt in Japan und erlebnisreiche Urlaubstage mit Wikinger Reisen.

Stand: Dezember 2011

Alle Angaben ohne Gewähr

Eigene Notizen



Passdaten Japan

Sehr geehrte Reisegäste,

vielen Dank für Ihre Japan-Buchung. Für Ihre Reise benötigen wir noch einige Angaben. Bitte füllen Sie daher dieses Formular, nach Möglichkeit in Großbuchstaben, aus und senden uns dieses Formular zu.

BITTE DEUTLICH SCHREIBEN!

Reisenummer :
.....

Reisedatum :
.....

Vorgangsnummer :
.....

Zuname :
.....

Vorname(n) laut Reisepass :
.....

Anschrift, Straße :
.....

Anschrift, PLZ & Ort :
.....

Telefonnummer :
.....

Geschlecht :
.....

Geburtsdatum :
.....

Geburtsort & -land :
.....

Staatsangehörigkeit :
.....

Beruf :
.....

Reisepassnummer :
.....

Ausstellungsdatum :
.....

Ausstellende Behörde :
.....

gültig bis :
.....

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Vor- und Nachname identisch mit den Angaben Ihres Reisepasses sein muss. Sollte sich Ihre Reisepassnummer durch die Beantragung eines neuen Reisepasses oder durch fehlerhafte Übermittlung an uns **nach** Einreichung dieses Formulars ändern, so informieren Sie uns bitte darüber.

BITTE SCHICKEN SIE DIESES FORMULAR BIS SPÄTESTENS 6 WOCHEN VOR REISEANTRITT AN UNS ZURÜCK.

Wikinger Reisen GmbH, Kölner Str. 20, 58135 Hagen, Fax: 02331-904 875, mail@wikinger.de

Vielen Dank für Ihr Verständnis und sorgfältige Kooperation.



Passdaten Japan

Sehr geehrte Reisegäste,

vielen Dank für Ihre Japan-Buchung. Für Ihre Reise benötigen wir noch einige Angaben. Bitte füllen Sie daher dieses Formular, nach Möglichkeit in Großbuchstaben, aus und senden uns dieses Formular zu.

BITTE DEUTLICH SCHREIBEN!

Reisenummer :
.....

Reisedatum :
.....

Vorgangsnummer :
.....

Zuname :
.....

Vorname(n) laut Reisepass :
.....

Anschrift, Straße :
.....

Anschrift, PLZ & Ort :
.....

Telefonnummer :
.....

Geschlecht :
.....

Geburtsdatum :
.....

Geburtsort & -land :
.....

Staatsangehörigkeit :
.....

Beruf :
.....

Reisepassnummer :
.....

Ausstellungsdatum :
.....

Ausstellende Behörde :
.....

gültig bis :
.....

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Vor- und Nachname identisch mit den Angaben Ihres Reisepasses sein muss. Sollte sich Ihre Reisepassnummer durch die Beantragung eines neuen Reisepasses oder durch fehlerhafte Übermittlung an uns **nach** Einreichung dieses Formulars ändern, so informieren Sie uns bitte darüber.

BITTE SCHICKEN SIE DIESES FORMULAR BIS SPÄTESTENS 6 WOCHEN VOR REISEANTRITT AN UNS ZURÜCK.

Wikinger Reisen GmbH, Kölner Str. 20, 58135 Hagen, Fax: 02331-904 875, mail@wikinger.de

Vielen Dank für Ihr Verständnis und sorgfältige Kooperation.

